

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Curriculare Fortbildung

Spezialisierungsqualifikation Ambulantes Operieren in der Augenheilkunde

→ EVA/NäPa – fachärztlich

→ Modul

gemäß dem 120 UE umfassenden Curriculum der Bundesärztekammer

in Zusammenarbeit mit der Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Münster

Ziele/Handlungskompetenzen

Die Medizinische Fachangestellte soll den Arzt/die Ärztin in Vorbereitung, Durchführung und Nachsorge bei ambulanten ophthalmologischen Operationen unterstützen.

Sie soll insbesondere

- ▶ über eingriffsbezogene patho-physiologische Kenntnisse verfügen;
- ▶ die OP-Einrichtung einschließlich der zu Operationen benötigten Instrumente, Materialien und Geräte vor- und nachbereiten;
- ▶ den Arzt/die Ärztin fach- und situationsgerecht in der Durchführung operativer Verfahren unterstützen;
- ▶ die fachgebietsbezogenen Hygienemaßnahmen durchführen und überwachen;
- ▶ Vorbereitungs-, Überwachungs- und Nachsorgemaßnahmen bei Patienten durchführen;
- ▶ Über notfallspezifische Kompetenz verfügen;
- ▶ Organisations- und Verwaltungsaufgaben einschließlich des Qualitätsmanagements erledigen.

Teilnahmevoraussetzungen:

Die Teilnahme an der Fortbildung setzt

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Medizinische Fachangestellte/r bzw. Arzthelfer/in oder Krankenschwester/-pfleger und
- eine mindestens sechsmontatige Tätigkeit in einem ambulanten Augen-OP voraus

Curriculum „Ambulantes Operieren in der Augenheilkunde“

- | | |
|---|---|
| ▶ Modul 1 (20 UE):
Grundlagen der Augenheilkunde | ▶ Modul 7 (2 UE):
Medikamente |
| ▶ Modul 2 (8 UE):
Instrumente, Geräte und Materialkunde | ▶ Modul 8 (8 UE):
Anästhesieverfahren und Notfälle |
| ▶ Modul 3 (12 UE):
Mitarbeit bei augenärztlichen Operationen | ▶ Modul 9 (8 UE):
Verwaltung, Organisation, Dokumentation |
| ▶ Modul 4 (6 UE):
Peri- und intraoperative Patientenbetreuung | ▶ Modul 10 (6 UE):
Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung |
| ▶ Modul 5 (12 UE):
Spezielle augenärztliche Operationen | ▶ Modul 11 (2 UE):
Recht und Arbeitsschutz |
| ▶ Modul 6 (12 UE):
Hygiene | |

Insgesamt 96 Unterrichtsstunden (Modul 1–11) sowie insgesamt 24 Stunden Praktika in bis zu 2 Einrichtungen der augenärztlichen Versorgung

Auf der Grundlage des 120-stündigen Fortbildungscurriculums „Ambulantes Operieren in der Augenheilkunde“ der Bundesärztekammer können Medizinische Fachangestellte eine neue Spezialisierungsqualifikation erwerben. Die Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL bietet o. g. Fortbildungscurriculum für MFA an.

Medizinische Fachangestellte sind aufgrund der laut Ausbildungsverordnung vorgeschriebenen Ausbildungsinhalte nicht von vornherein für die Assistenz beim ambulanten Operieren in der Augenheilkunde ausreichend qualifiziert. In den ambulant operierenden Einrichtungen besteht allerdings ein wachsender Bedarf an qualifizierten Mitarbeitern/innen, so dass durch eine Fortbildungsmaßnahme die entsprechenden qualifikatorischen Voraussetzungen zu schaffen sind, die über das „learning by doing“ oder vereinzelte Fortbildungen hinausgehen. Wegen der großen quantitativen Bedeutung ambulanter ophthalmologischer Operationen, z. B. der Kataraktchirurgie, ist eine systematische Einführung für Medizinische Fachangestellte in dieses neue Aufgabengebiet sinnvoll, um den Ansprüchen an die Sicherung und Förderung der Strukturqualität beim ambulanten Operieren zu entsprechen.

Das Curriculum umfasst einen 96-stündigen theoretischen Teil und ein 24-stündiges Praktikum, das in bis zu 2 Einrichtungen der augenärztlichen Versorgung absolviert werden muss. Die Einrichtungen müssen auf die Behandlung des vorderen und hinteren Augenabschnittes spezialisiert sein.

Die Ärztekammer Westfalen-Lippe stellt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nach erfolgreichem Abschluss des Curriculums ein Kammerzertifikat „Ambulantes Operieren in der Augenheilkunde“ aus.

Wissenschaftliche Leitung

Frau Prof. Dr. med. Nicole Eter

Direktorin der Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Münster

Förderungsmöglichkeiten

Bildungsscheck

► www.Bildungsscheck.NRW.de

BILDUNGSSCHECK
Machen Sie sich schlau – es zahlt sich aus!

Teilnahmegebühren

€ 2250,00 Praxisinhaber Mitglied der Akademie

€ 2475,00 Praxisinhaber Nichtmitglied der Akademie

€ 2025,00 Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

→ EVA/NäPa – fachärztlich

Die Fortbildung ist in vollem Umfang mit 74 Stunden auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) bzw. „Nichtärztliche Praxisassistentin“ (NäPa) für MFA aus dem Fachgebiet Ophthalmologie gemäß Delegationsvereinbarung anrechenbar.

→ Modul

Die Fortbildungsveranstaltung ist ein anrechnungsfähiges Modul für den medizinischen Wahlteil im Rahmen der beruflichen Aufstiegsqualifikation "Fachwirt/in für ambulante medizinische Versorgung".

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Ansprechpartnerin: Andrea Gerbaulet, Tel.: 0251 929 - 2225, Fax: 0251 929 - 27 2225, E-Mail: andrea.gerbaulet@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog

www.akademie-wl.de/app



Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 04.11.2022/gb